

Aus dem Rathause. Der Stadtrat tritt in der kommenden Woche am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, vormittags zu Sitzungen zusammen. Der Gemeinderat ist zur Fortsetzung der Budgetdebatte zu vier Sitzungen von Dienstag bis Freitag, die ebenfalls um 4 Uhr nachmittags beginnen, einberufen.

Weihnachtsbeteiligungen im Rathause. In der kommenden Woche beginnen im Rathause die verschiedenen in feierlicher Weise veranstalteten Weihnachtsbeteiligungen von Kindern. Den Beginn macht am Dienstag nachmittags im Festsaal des Rathauses die zum ersten Male veranstaltete Beteiligung aus der Alphonse Gindreuschen Stiftung, die ein Damenkomitee unter dem Vorsitz der Frau Bürgermeisterin Berta Weiskirchner und welchem Frau Leopoldine Hierhammer, Frau Hermine Hoß, Frau Helene Dost, Frau Lina Schwarz und Fräulein Hermine Kummer angehören, veranstaltet. Die Stiftung gründet sich auf ein Vermächtnis im Betrage von 40.000 K des am 4. Dezember 1907 auf der Wiese verstorbenen Privatiers Alphonse Gindreau, welches dazu bestimmt ist arme Kinder katholischer und evangelischer Religion zu Weihnachten zu beteiligen. Mit der Verteilung der Stiftung ist laut Stiftebrief ein Damenkomitee zu betrauen, welchem die vorgenannten Persönlichkeiten angehören. Die Stiftung, welche in der Verwaltung der Gemeinde steht, beteiligt heuer zum ersten Male 100 Kinder u. zw. 56 Knaben und 44 Mädchen im Alter von 4 bis 6 Jahren mit Kleidern, Wäsche und Backwerk. Bei der Feier wird Fräulein Melkus mit den Kindern ihrer Schule Weihnachtslieder zum Vortrag bringen. -Daran reißen sich die Christbaumfeiern der städtischen Unternehmungen und zwar werden ebenfalls im Festsaal des Rathauses am Mittwoch, den 17. Dezember Kinder von Arbeitern des städtischen Elektrizitätswerkes, am Donnerstag, den 18. d.M. solche der städt. Straßenbahnen und am Freitag, den 19. d.M. die der städt. Gaswerke beteiligt werden. Im Laufe der nächsten Woche folgen dann noch einige von Vereinen veranstaltete Weihnachtsfeiern.

Diplom. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Frau den Raterrat des 7. Bezirkes Leopold Langer und dem Ortsschulrat Franz Eder von Schrank das Diplom für die mehr als 10 jährige gewissenhafte Ausübung des Mandates verliehen.

Die Bezirksvertretung des 6. Bezirkes hält am 18. d.M. um 5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab.

Die Bezirksvertretung Währing hält am 19. d.M. um 5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab.

Neue Bürger. Der gemeinderätliche Heimats- und Bürgerrechtsausschuß hat in seiner letzten Sitzung das Bürgerrecht der Stadt Wien verliehen:

Leopoldstadt: Johann Matthias Käs, Bäcker (Berichterstatte GR. Dechant).

Landstraße: Josef Zeller, Privatbeamter; Johann Brechelmacher, Milchmeier; Franz Wikolizil, Anstreicher (Berichterstatte GR.v. Findenigg).

Wieden: Karl Leopold Kainz, Beamter; Wenzel Fattersch, Farbenhändler; Johann Stipani, Gemischtwarenhändler (Berichterstatte GR. Breuer).

Margareten: Franz Wedl, Anstreicher (Berichterstatte GR. Aichhorn); Ludwig Schottenberger, Baumeister; August Zillinger, Hausbesitzer; Theodor Fritsch, Geschäftsleiter; Raimund Schottenberger, Marktviktualienhändler; Josef Hetonsek, Gemischtwarenverschleißer; Anton Valenta, Sattler; Franz Meister, Tapezierer; Franz Marek und Michael Rank, Tischler (Berichterstatte GR. Hallmann).

Mariahilf: Johann Hrszilek, Schlosser; Karl Schoderböck, Jakob Platzer, Fleischselcher (Berichterstatte GR. Glöckl); Anton Max Fiala, Tapezierer (Berichterstatte GR. Breuer).
Neubau: Heinrich Patzka, Zeichner (Berichterstatte GR. Fichler).

Josefstadt: Konrad Dohnal, Prokurist; Karl Manhart, Privatier; Karl Rudolf Stocker, Kassier; Johann Kraus, Gemischtwarenverschleißer; Anton Hoffmann, Jalousienherzeuger; Rudolf Zitzmann, Inkassant (Berichterstatte GR. Rotter).

Alsergrund: Savo Michailowic, Magazinear (Berichterstatte GR. Rain); Robert Schroll, Kaffeehausbesitzer; Marian Michael Ohly, Diener (Berichterstatte GR. Breuer).

Simmering: Josef Teuschler, Schlosser (Berichterstatte GR. Kurs).

Meidling: Anton Streit, Photograph; Ludwig Neumann, Gemischtwarenverschleißer; Matthias Müllner, Anstreicher; Johann Maurer, Gastwirt; August Gramann, Tischler; Josef Krautstengl, Fleischselcher (Berichterstatte GR. Gätz).

Hietzing: Albert Krenn, Gastwirt; Leopold Reigl, Kassier (Berichterstatte GR. Vangoin).

Rudolfsheim: Franz Sauer, Gastwirt (Berichterstatte GR. Wiesinger).

Fünfhaus: Friedrich Wilhelm Broichmann, Fabrikebeamter (Berichterstatte GR. Wimberger).

Ottakring: Johann Gaßamas, Fleischselcher (Berichterstatte GR. Hoffenmeyer); Josef Seif, Privatier; Ferdinand Baldia, Architekt (Berichterstatte GR. Hötzel).

Hernals: Johann Gappert, Gastwirt (Berichterstatte GR. Rykl).

Währing: Anton Mifka, Gastwirt (Berichterstatte GR. Brenta).
Döbling: Augustin Franze, Privatbeamter (Berichterstatte GR. Eder).

Brigittenau: Engelbert Silberbauer, Hausbesitzer (Berichterstatte GR. Salliek).

In derselben Sitzung wurde auch einer größeren Anzahl Personen die Zuständigkeit bezw. die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatsverband verliehen.

Subventionen. Der Stadtrat hat für das Jahr 1913 folgende Subventionen verliehen: Wiener Tierschutzverein 2500 K, Oesterreichischer Tierschutz- und Tierschutzverein 100 K, Oesterreichischer Reichsverein für Bienuzucht 500 K, k.k. Oesterreichische Fischerei Gesellschaft 300 K, Landesverband der Kaninchenzüchtervereine in Niederösterreich 100 K, 7. Sektion für Kaninchenzucht der k.k. Landwirtschafts-Gesellschaft 200 K, Wiener Geflügelzüchterverein 100 K, Weinbauverein für den 17. Bezirk 600 K, Landwirtschaftliches Kasino für Neustift am Walde, Pöstleinsdorf und Salmansdorf 500 K, Landes-Obstbau-Verein für Niederösterreich 100 K, Landwirtschaftliches Kasino Heiligenstadt 400 K, Weinbauverein „Nußdorf“ 400 K, Weinbauverein Sieveßing 600 K, Weinbauverein Grinsing 800 K, Oesterreichischer Reichsweingebirgsbauverein 200 K.

Ernennungen. Der Stadtrat hat ernannt: Nach einem Berichte des VR. Hoß den Bauaufsichtsassistenten Leopold Binder zum Official, den Kanzlisten 2. Klasse Georg Sedlacek zum Kanzlisten 1. Klasse, den Amtsdieners 2. Bezugsklasse Eduard Lindtner zum Amtsdieners in der 1. ~~Bezugs~~ Bezugsklasse; nach einem Berichte des StR. Dr. Haas den städtischen Arzt 1. Klasse Dr. Johann Latzel zum städt. Arzt 1. Klasse; nach einem Berichte des StR. Schreiner wurde den Hilfsbeamten der städtischen Straßenbahnen Anna Haselberger und Eugenie Komp das Definitivum verliehen.